

[Get free] Die Rolle der regionalen und lokalen Gebietskrperschaften im Entscheidungsprozess der Europäischen Union: Eine Analyse vor der Erweiterung der ... Universitaires Europennes) (German Edition)

Die Rolle der regionalen und lokalen Gebietskrperschaften im Entscheidungsprozess der Europäischen Union: Eine Analyse vor der Erweiterung der ... Universitaires Europennes) (German Edition)

Oliver Hbner

*ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook*

Europäische Hochschulschriften



Oliver Michael Hübner

Die Rolle der regionalen und
lokalen Gebietskörperschaften
im Entscheidungsprozess der
Europäischen Union



PETER LANG

DOWNLOAD



READ ONLINE

2007-07-04Original language:GermanPDF # 1 8.31 x .98 x 5.75l, .0 #File Name: 3631565801428 pages |
File size: 66.Mb

Oliver Hbner : Die Rolle der regionalen und lokalen Gebietskrperschaften im Entscheidungsprozess der Europäischen Union: Eine Analyse vor der Erweiterung der ... Universitaires Europennes) (German Edition)
before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Rolle der

regionalen und lokalen Gebietskrperschaften im Entscheidungsprozess der Europäischen Union: Eine Analyse vor der Erweiterung der ... Universitaires Européennes) (German Edition):

Der Verfasser beschäftigt sich mit der Frage, ob das derzeitige institutionelle Gefüge der EU ausreichend ist, eine Kompensation der mit der europäischen Integration einhergegangenen Beschneidung der Kompetenzen der regionalen und lokalen Gebietskrperschaften zu ermöglichen. Nach einer Untersuchung der Gebietskrperschaften der Mitgliedstaaten der EU werden die derzeit bestehenden unmittelbaren und mittelbaren Einwirkungsmöglichkeiten der Gebietskrperschaften auf den europäischen Entscheidungsprozess dargestellt. Zwar sind die Gebietskrperschaften unmittelbar am Entscheidungsprozess der EU durch den Ausschuss der Regionen beteiligt, jedoch bewirken dessen Rechte nicht eine vollständige Kompensation. Ein begrenzter Ausgleich findet durch die mediatisierte Einbindung der Gebietskrperschaften bei den Mitgliedstaaten und durch die tatsächliche Einflussnahme auf die europäischen Entscheidungsprozesse statt. Der Autor kommt nach der Abwägung von verschiedenen Optimierungsansätzen zu dem Ergebnis, dass eine doppelte Struktur des Ausschusses der Regionen zur Optimierung der regionalen und lokalen Einbindung im europäischen Entscheidungsprozess unverzichtbar ist.